Jugendchor, Bastelfüchse oder Trommeln

MITTENDRIN Hauptversammlung des Grävenwiesbacher Vereins für Musik und Kreativität / Ab 2018 neue Vorstandsspitze nötig

LA 17.3.17

GRÄVENWIESBACH (anr). Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung von „mittendrin", dem Grävenwiesbacher Verein für Musik und Kreativität, stand der Blick auf das außergewöhnliche Angebot, mit dem alle Generationen im Verein ihre musischen Fähigkeiten und Interessen ausleben. Allerdings müssen die 365 Mitglieder in zwölf Monaten eine neue Vereinsspitze finden, denn der Vorsitzende Gernot Pankratz und seine Stellvertreterin Monika Kleppe werden bei den Wahlen 2018 nicht mehr antreten.

Vorsitzender Pankratz hatte zur Eröffnung die Neugründung des siebenköpfigen Jugendchores hervorgehoben, der mit der hoch qualifizierten Chorleiterin Anja Börnereine eine vielversprechende Premiere beim Adventskonzert gegeben hatte. Am 7. Mai wird der Jugendchor gemeinsam mit dem Chor Klangfarben zum zweiten Mal sein Können zeigen. Weitere Interessenten sind beim Jugendchor herzlich willkommen.

Besonders kreativ sind die Bastelfüchse, die unter Leitung von Knut Lenuck im vergangenen Jahr mit dem Bau von Knatterbooten ihre gestalterischen Fähigkeiten zeigten. Erfolgsgeschichten sind der Spatzen- und der Kinderchor: 16 und 19 Teilnehmer unter der Leitung von Carola Obeth erleben nicht nur Spaß am Gesang, sondern legten 2016 mit der Aufführung des Kindermusicals „Der kleine Kerl vom anderen Stern" einen tollen Auftritt hin. Der Auftritt beim Europatag, der Seniorenfeier sowie beim Adventskonzert bleibt den jungen Sängern und Sängerinnen ebenfalls bestens in Erinnerung.

Ein besonderes Lob ging an den Chor „Klangfarben", der mit dem beeindruckenden „Kino Kino"-Konzert zusammen mit dem Bläserquintett der Pankratz-Brüder einen bemerkenswerten Farbtupfer in den musikalischen Ka-

Mit Frühlingsblumen ehrt der Vorstand seine verdienten Mitglieder Klaus Dreier, Hanne Budig, Sybille Triller und Heike Schopf. Foto: Romahn

15 Mitglieder suchen aber noch Tenorstimmen.

Das Puppentheater von Klaus Dreier hatte im Bahnhof und in der Wiesbachschule ein treues, begeistertes Publikum und ist alljährlich der Fixpunkt der Jüngsten beim Weihnachtsmarkt. Die Zeichenschule von Heike Schopf für Kinder und Erwachsene freute sich besonders über die Ausstellung ihrer Werke im Rathaus, während die Trommelgruppe von Viktor Badewa mit elf Terminen 2016 die bunte Palette künstlerischen Tuns im Verein ergänzt.

Ein besonderes Angebot für Erwachsene ist der Kreativkreis für Frauen, in dem Sybille Triller jeden dritten Dienstag im Monat im Bahnhof Gestaltungsangebote macht, wie Osterkränze basteln, Plakatmalen, Wachsmuster-Technik, Mosaike oder Töpfern.

Die nachhaltige Sicherung des Krearicht 2016 und Wirtschaftsplan 2017 von Beate Schimpf gewährleistet, der auf Antrag der Kassenprüfer Rainer Flucke und Barbara Möller einstimmige Entlastung des Vorstandes sowie die Genehmigung des Etatplans brachte. Möller und Axel Dierker wurden zu neuen Kassenprüfern bestellt. Premiere nach 16 Jahren Vereinsbestehen: die Ehrung verdienter Mitglieder. Auf Vorschlag des Vorstandes mit einstimmigem Votum der anwesenden 24 Mitglieder wurden Chorleiterin, Vorstands- und Gründungsmitglied Hanne Budig sowie Puppentheaterleiter, Ex-Vorsitzender und Gründungsmitglied Klaus Dreier, die Leiterin der Zeichenschule, ehemalige zweite Vorsitzende und Gründungsmitglied Heike Schopf sowie die Leiterin des Kreativkreises für Frauen und Vorstandsmitglied Sybille Triller für ihre besonderen Ver-

Höhepunkte im Vereinsjahr 2017 sind sicherlich am 7. Mai das Klangfarben-Konzert „Es grünt so grün" sowie der Auftritt der Kinderchöre beim Frühlingsmarkt am 2. April und am 18. Juni. Allerdings müssen die Vereinsmitglieder auch eine neue Spitze suchen, denn zum Abschluss erklärten Vorsitzender Pankratz und seine Stellvertreterin Monika Kleppe, dass sie bei den Vorstandswahlen 2018 nicht mehr kandidieren werden.

DER VORSTAND

Vorsitzender:	Gernot Pankratz
2.Vorsitzende:	Monika Kleppe
Kassiererin:	Beate Schimpf
Schriftführerin:	Hanne Budig
Beisitzer:	Sebastian Budig, Klaus Dreier, Anja Kaduk, Knut Lenuck, Gabi Zingel und